

Nr. 14/2006  
16.11.2006

## **Die Technik des Thermischen Spritzens Potentiale, Forschung, Märkte DVS-Forschungsseminar**

DÜSSELDORF – Das DVS-Forschungsseminar „Die Technik des Thermischen Spritzens – Potentiale, Forschung, Märkte“ findet am 25. Januar 2007 in der Materialprüfungsanstalt der Universität Stuttgart statt.

In der Industrie werden oft Anforderungen an Bauteile gestellt, die von den eingesetzten Grundwerkstoffen nicht erfüllt oder nur mit kostenintensiven alternativen Werkstoffen erreicht werden können. Um den hohen geforderten Eigenschaften gerecht zu werden, sind die Oberflächen der Bauteile durch spezielle Methoden und Verfahren anwendungsgerecht zu behandeln. Insbesondere der Oberflächenschutz ist gegenüber Verschleiß und Korrosion technisch und wirtschaftlich von entscheidender Bedeutung.

Eine erfolgreiche und dynamisch wachsende Beschichtungsmethode, die diese Kriterien erfüllt, ist die thermische Spritztechnik. Das thermische Spritzen deckt mit Schichtdicken von ca. 50 bis 1000 µm den Schichtdickenbereich zwischen dem Auftragschweißen und der Dünnschichttechnik ab.

Um die Potentiale und Chancen des thermischen Spritzens zukunftsnahe zu analysieren, hat die Forschungsvereinigung des DVS eine Studie zu diesem Thema in Auftrag gegeben. Im Rahmen dieser Studie wurden der Bedarf, die Marktentwicklung und Visionen für den zukünftigen Einsatz des thermischen Spritzens in enger Kooperation mit der Industrie und Forschungsstellen zusammengetragen. Unter Bezugnahme auf diese praxisnahe Bedarfsanalyse können zukünftige Forschungsvorhaben und Entwicklungen optimal auf die Erfordernisse und Trends des Markts abgestimmt werden. Daraus resultieren neue Forschungsfelder, die zurzeit noch nicht in die aktuellen Diskussionen eingeflossen sind.

Im Rahmen des DVS-Forschungsseminars „Die Technik des Thermischen Spritzens – Potentiale, Forschung, Märkte“ werden die Ergebnisse der Studie und die daraus abgeleiteten Forschungsfelder vorgestellt und diskutiert. Im Anschluss wird umfassend über die Potentiale der Forschungsfelder referiert.

Mehr Informationen über den DVS finden Sie unter [www.die-verbindungs-spezialisten.de/Forschungsseminar2007](http://www.die-verbindungs-spezialisten.de/Forschungsseminar2007).

Ihre Ansprechpartnerin beim DVS:

Carola Sawatzki, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit · DVS e.V. · Aachener Strasse 172 · 40223 Düsseldorf  
Telefon: (02 11) 15 91-3 01 · Telefax: (02 11) 15 91-2 00 · E-Mail: Carola.Sawatzki@dvs-hg.de · Internet: www.dvs-ev.de